Kategorie:Tetra

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 17. Juni 2012, 09:07 Uhr (Quelltext anzeigen) Oe3mzc (Diskussion | Beiträge) (→Ebene-2-Überschrift) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 17. Juni 2012, 09:08 Uhr (Quelltext anzeigen)** Oe3mzc (Diskussion | Beiträge) (→Link-Text) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 24:	**Zeile 24:**
Frequenzen im Amateurfunk'''[[	Frequenzen im Amateurfunk'''[[
− == **Link-Text** ==	+ == **TETRA FREQUENZEN im AMATEURFUNK** ==
]]	]]
Die empfohlenen/vorgeschlagenen Frequenzen im Amateurfunk sind:	Die empfohlenen/vorgeschlagenen Frequenzen im Amateurfunk sind:
Zeile 36:	**Zeile 36:**
438.400 Mhz	438.400 Mhz
− **'''Parameter für einen DMO Betrieb:'''''**	
== Kursiver Text ==	== Kursiver Text ==
''	''

Version vom 17. Juni 2012, 09:08 Uhr

TETRA (terrestrial trunked radio)

Inhaltsverzeichnis

1 TETRA Digitalfunk 2
2 TETRA FREQUENZEN im AMATEURFUNK 2
3 Kursiver Text 2
4 Link-Text 2

TETRA Digitalfunk

ursprünglich trans european trunked radio) ist ein Standard für digitalen Bündelfunk. TETRA wird besonders im Behördenfunk und an Flughäfen und bei Verkehrsbetrieben verwendet. Das weiss Wikipedia dazu: http://de.wikipedia.org/wiki/Terrestrial_Trunked_Radio

TETRA ist als Zeitmultiplex-System (TDMA) mit vier Zeitschlitzen von jeweils 14,167 ms Länge pro Trägerfrequenz spezifiziert. Die Bandbreite beträgt ca 25kHz und ermöglicht 4 Kommunikationskanäle parallel (3x Voice +1x Data) Es existieren zwei wesentliche Betriebsmodi: '***TMO ...Trunked Mode*** *...über digitale vollduplex Basisstation (Relais)*

DMO ...Direct Mode **...auf Simplexfrequenz**

Für den Amateurfunk ist besonders der DMO Mode interessant, weil man dazu keine teure Basisstation mit Duplexer benötigt, sondern ein einfaches Mobilgerät oder Tetra-Handfunkgerät kann als DMO-Repeater fungieren. Da es sich um ein Zeitschlitzverfahren handelt, sind Uplink und Downlink (Eingabe- Ausgabekanal) auf einer SIMPLEX-Frequenz möglich. Dabei gibt es zum Untercshied zu TMO auch keine Beschränkung der Reichweite durch Laufzeiten.

TETRA ist dzt. nur für das 70cm Band gebräuchlich. Frequenzen im Amateurfunk**[[**

TETRA FREQUENZEN im AMATEURFUNK

]] Die empfohlenen/vorgeschlagenen Frequenzen im Amateurfunk sind: 430.100 Mhz 430.412,5 TETRA Center of Activity 431.300 432.650 433.100 433.450 = Digital Voice Anruffrequenz 434.900 438.400 Mhz

Kursiver Text

Folgende Einstellungen bezüglich Netzcode sollten für Amateurfunk vorgenommen werden:

MCC : 901 -> http://de.wikipedia.org/wiki/Mobile_Country_Code (daran hält sich auch Tetra)

MNC: 16383 allgemeine international verfügbare MNC (ist keinem Provider zugeordnet)

ID: 0 Talkgroup-Ident: default : da wir ja alle miteinander funken wollen

TETRA Funkgeräte für Amateurfunk:[[

Link-Text

]]

Passende Geräte sind z.B. das SEPURA STP8040 oder MOTOROLA MTH8x0 oder von Hytera, Selex, Funkwerk, Cassidian, Unimo etc. Zu beachten ist die Eignung für den Frequenzbereich 430-440Mhz. Einige Typen der im Behördenfunk (BOS, TETRON) verwendeten Motorola-TETRA-Handfunkgeräte (395MHz) sind durch Softwareprogrammierung auch bis ca 434Mhz verwendbar.

http://www.selectric.de/cms/wissen/knowhow/digitale-endgeraete/sepura-deutschland/stp8000

Die Geräte unterstützen auch das Senden von Kurznachrichten (SDS) und der GPS-Position. Eine Vernetzung von TETRA mit anderen Netzen scheint via SIP- Gateway (VOiP) z.B. TEAMSPEAK möglich. So steht einer Anbindung an Dstar oder Mototrbo nichts im Wege.

Seiten in der Kategorie „Tetra“

Folgende 6 Seiten sind in dieser Kategorie, von 6 insgesamt.

T

- TETRA-DMO-Umsetzer
- TETRA-DMO-Vernetzung
- TETRA-Frequenzen
- TETRA-Geräte für den Amateurfunk
- TETRA-Informatioen OE
- TETRA-Programmierung